Burg Plößberg

Die Burg bestand vermutlich bereits Mitte des 12. Jahrhunderts (urkundliche Erwähnung eines Arnold de Plezperch 1183) im Bereich Schloßstr. 3 -5 und Untere Bachgasse 11. 1751 oder 1754 wird das Alte Schloss von Plößberger Bauern niedergebrannt, die über das Verhalten des Schlossgutsherren Wolfgang Anton von Sazenhofen aufgebracht waren. Das Neue Schloss wurde daraufhin auf der anderen Straßenseite gegenüber erbaut. Die Ruinen der Burg standen noch bis 1783. Ein Kellerraum mit Brunnen ist noch auf dem Urkatasterplan von 1840 eingetragen. Mauerreste wurden 2000 bei Bauarbeiten im Garten des Gasthofes "Bayerischer Hof" entdeckt.



Der Gasthof "Bayerischer Hof"